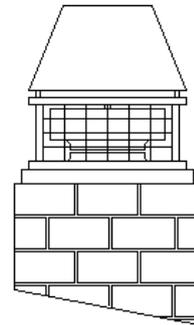


Kaminaufsatz- Ventilatoren

Baureihe KA

Rauchgas sicher abführen

- Sicherheit
 - Sauberkeit
 - Wohlbefinden



Kaminaufsatzventilator Typ KA

Kaminaufsatzventilatoren

- Kaminfeuer
- Öl und Gaskessel
- Feststoffkessel
- Schmiedeessen
- Grilleinrichtungen
- Räucheröfen
- Raumentlüftung

TECHNISCHE BESCHREIBUNG UND AUSFÜHRUNG

Beschreibung

NOLTE-Kaminaufsatz-Ventilatoren werden auf dem Schornstein montiert. Sie transportieren bei zu geringem natürlichen Zug Rauchgas durch erhöhten Unterdruck sicher bis zum Schornsteinkopf.

Ungesunde und schmutzige Verbrennungsprodukte gelangen nicht in Wohnräume oder Keller. Versottung kann oftmals vermieden werden.

Bei der Baureihe KA handelt es sich um einen Rauchgasventilator mit einem durch einen außerhalb des Förderstroms liegenden E-Motor angetriebenen Radialventilator. Die aus dem Schornstein strömenden Rauchgase werden vom Hochleistungs-Radiallaufwerk axial angesaugt, im Laufrad um 90° umgelenkt und am Schornsteinkopf unterhalb der Motorträgerplatte horizontal allseitig ausgeblasen.

Die Temperaturbeständige Sonderkonstruktion lässt eine Betriebstemperatur von 250°C zu. Bei entsprechender Bestellung können die Geräte für eine max. Betriebstemperatur von 350°C ausgerüstet bzw. nachgerüstet werden.

Betriebshinweis

Vor Verwendung und während der gesamten Betriebszeit der Feuerstelle muss der Ventilator eingeschaltet werden bzw. bleiben!

Einsatzbereich

Kaminaufsatz-Ventilatoren können für alle üblichen Heiz- und Feuerungsanlagen eingesetzt werden, speziell für offene Kamine, Öl und Gaskessel, Feststoffkessel, Einzelöfen, Grilleinrichtungen, Räucheröfen und Schmiedeessen.

Temperaturen

Der normale Einsatzbereich reicht bis zu einer Rauchgastemperatur von 250°C. Für höhere Temperaturen (Kachelöfen, Strohfeuerungsanlagen, Glühöfen usw.) werden Sonderkonstruktionen oder Nebenluftsockel verwendet.

Rauchgasmengen

Volumenströme mit stündlich bis zu 2.500 m³ bei niedriger bis mittlerer Zugverstärkung werden von den Standardgeräten gefördert. Größere Geräte sind verfügbar.

Materialien

➤ **Ausführung B**

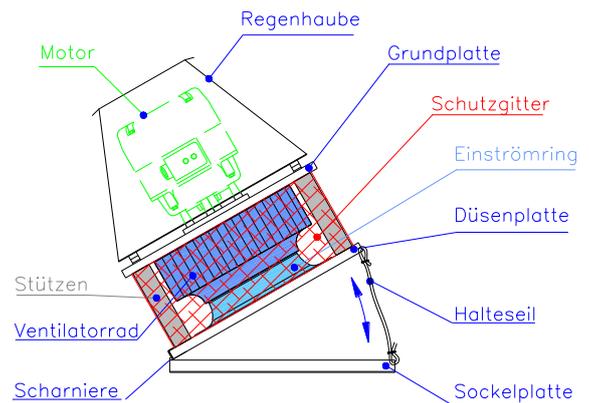
Bei der Edelstahlausführung (B) sind alle Ventilatoranteile, Rad und Einströmdüse komplett aus Edelstahl (rostfrei), Werkstoff 1.4301

➤ **Ausführung C**

Bei der Ausführung (C) sind alle Ventilatoranteile aus Edelstahl (1.4301), jedoch Rad und Einströmdüse sind aus Stahl, galvanisch verzinkt.

Konstruktion

Die Bestandteile sind Sockelplatte und Düsenplatte (mittels Scharniere klappbar verbunden), Grundplatte mit isolierter Abdeckung, 4 Stützen, Ventilatorrad und Einströmring sowie Schutzgitter, regelbarer Wechselstrommotor mit Regenhaube. Alle Teile sind verschraubt und einfach zerlegbar.



Montagehinweise für NOLTE-Kaminaufsatz-Ventilatoren



Hinweis

Der Betreiber ist verantwortlich für die Genehmigung, den fachgerechten Einbau und sicheren Betrieb einer Rauchgasanlage. Das Zusammenwirken von Fachleuten bei Fertigung, Einbau und Inbetriebnahme sowie die ordnungsgemäße Unterhaltung sind Gewähr für einen sicheren, langlebigen und erfolgreichen Betrieb von mechanischen Rauchgasförderanlagen.

Veränderungen an vorhandenen Anlagen bzw. die Inbetriebnahme von Neuanlagen sind genehmigungspflichtig und müssen von dem zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister genehmigt und abgenommen werden.

Kaminaufsatz-Ventilatoren werden auf dem Schornsteinkopf mit einem Mindestaußenmaß von 40 x 40 cm montiert. Überdeckungen von Nachbarzügen müssen vermieden werden.

Der Schornsteinkopf soll eben und das Mauerwerk muss stabil sein. Kleinere Unebenheiten können durch eine Isoliermatte ausgeglichen werden. Die Grundplatte darf nach der Befestigung nicht verzogen sein.

Die Montage auf einem runden Schornsteinrohr ist mittels einer Trägerplatte (Zubehör) möglich. Die Verkabelung und Inbetriebnahme muss von einem zugelassenen Elektroinstallationsbetrieb erfolgen.

Motordaten beachten!

Motorschutz nicht vergessen!

Eine Überprüfung des Ventilators auf Zustand und Haltbarkeit der Befestigung muss in Abständen von maximal 6 Monaten erfolgen.

Elektrischer Anschluss

Die Kaminaufsatz-Ventilatoren werden mit regelbaren 230V/50Hz Wechselstrommotoren geliefert. Gemäß den Bestimmungen ist der Motor entsprechend abzusichern und in unmittelbarer Entfernung vom Ventilator ein allpolig trennender Reparaturschalter (gehört nicht zum Lieferumfang) zu montieren. Bei der Montage sind die örtlichen Blitzschutzbestimmungen zu beachten. Im Bereich der wärmeleitenden Anlagenteile ist für den Elektroanschluss flexibles 4-poliges Silikon-Kabel zu verwenden. Die Kabeleinführung unter der Abdeckhaube sollte auf der Scharnierseite des Ventilators erfolgen. Zum Schutz gegen thermische und elektrische Überlastung sind die Motoren mit separat herausgeführten Thermokontakten (TK) ausgerüstet. Diese TK können „in Reihe“ mit der Motorzuleitung angeschlossen werden, oder auf ein Motorvollschutzgerät (Zubehör) wirken.

Regelung

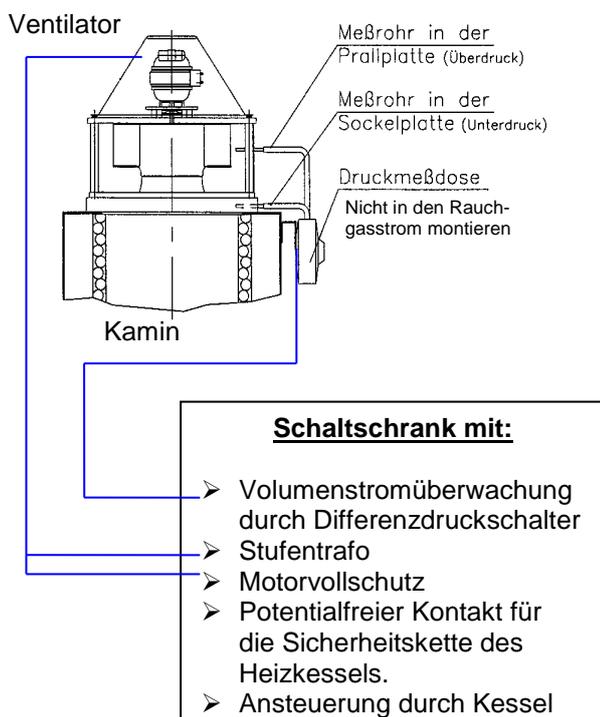
Die Ventilatormotoren können in der Drehzahl geregelt werden. Durch stufenweise oder stufenlose Drehzahlregulierung ist eine optimale Anpassung des Fördervolumens und der Saugkraft an vorhandene Betriebsbedingungen möglich. Für die Drehzahlregelung sind ausschließlich Transformatoren (stufenweise oder stufenlos) zu verwenden.

Konstantzugregelung

Durch den Einbau eines Drehstrommotors kann in Verbindung mit einem Frequenzumformer und einem Drucksensor eine automatische Drehzahlregulierung zur Einstellung eines konstanten Zuges aufgebaut werden.

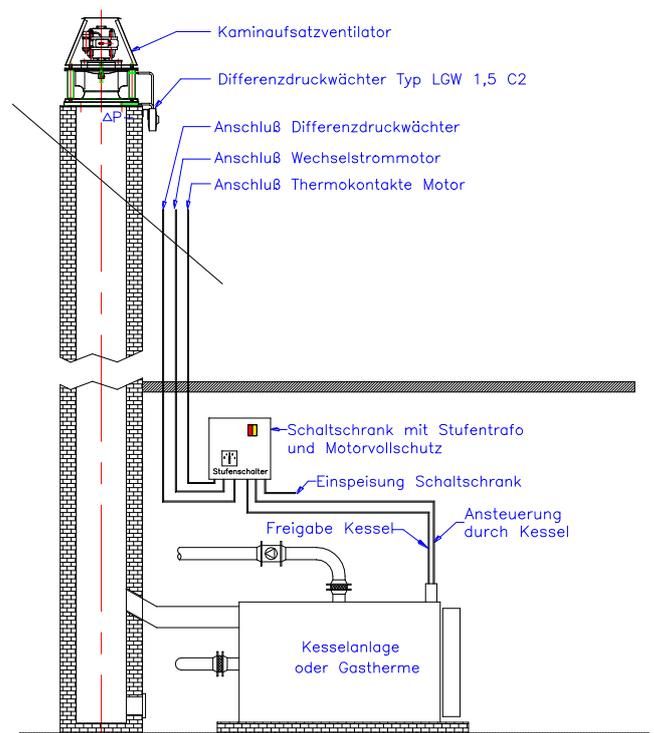
SWA I: Sicherheits-Schaltkombination zur Abgasüberwachung

- Überwacht den Ventilatormotor
- Überwacht den Volumenstrom mittels Druckmessung
- Schaltet die Heizung frei.
- Gibt bei Störungen Alarmsignal

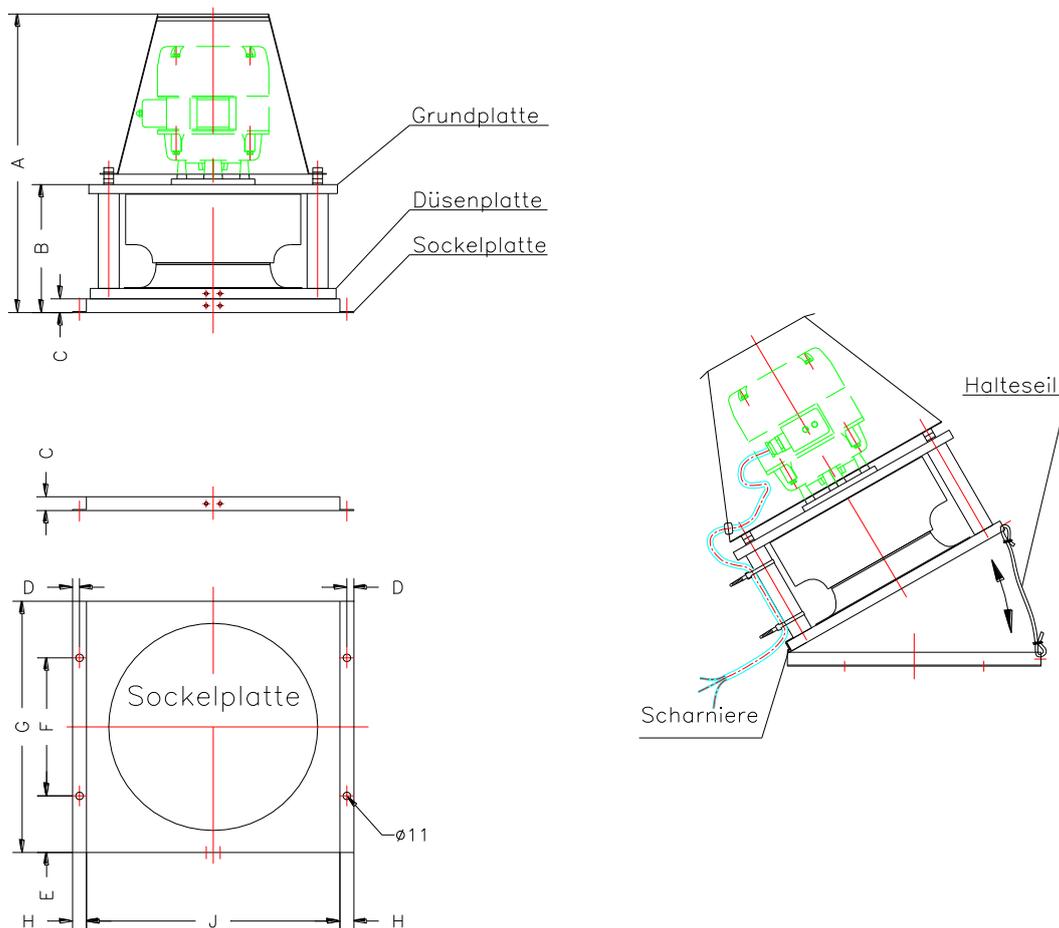


Zubehör

- Stufenloser Drehzahlsteller
- Stufenweiser Drehzahlsteller
- SWA I: Sicherheits-Schaltkombination im Schaltschrank für Abgasstromüberwachung incl. Differenzdruckwächter und integriertem Stufentrafo zur Reduzierung der Ventilatorleistung
- SWA II: Sicherheits-Schaltkombination wie SWA I, jedoch für zweistufige Brenner bzw. Doppelanlagen
- Motorschutzschalter (wird benötigt wenn kein Drehzahlsteller verwendet wird)
- Motorvollschutzgerät (wird benötigt bei Verwendung eines Drehzahlstellers)
- Differenzdruckwächter
- Einbausatz in Edelstahlausführung
- Isoliermatte
- Trägerplatte aus Edelstahl zur Montage auf Rohren
- Nebenluftsockel, Edelstahl



Maße und Leistungen



Typ	Förder- Volumen [m³/h]	stat. Druck (Zug) [Pa]	Motor- Leis- tung [W]	Ge- wicht [kg]	Maße [mm]								
					A	B	C	D	E	F	G	H	J
KA I	400	100	80	21	435	186	20	10	82	200	364	20	364
	600	50											
KA II	500	120	80	21	455	206	20	10	82	200	364	20	364
	800	50											
KA III	700	150	80	21	470	222	20	10	82	200	364	20	364
	1.200	50											
KA IV	1.750	220	250		500	262	25	12,5	25	400	450	25	450
	2.500	50											

Alfred Nolte GmbH ♦ Dieselstraße 2 ♦ 21465 Reinbek
Tel. 040 / 727 789-0 ♦ Fax 040 / 727 789-26 ♦ E-Mail: info@alfred-nolte.de
[Bitte besuchen Sie uns auf unserer Webseite unter www.alfred-nolte.de](http://www.alfred-nolte.de)

Rechtsform
GmbH
Sitz der Gesellschaft
Reinbek

Handelsregister
Lübeck HRB 15687 HL
USt-ID-Nr.
DE 305 473 435

Geschäftsführer
Nils Albers
Postanschrift
Dieselstraße 2, 21465 Reinbek

E-Mail
info@alfred-nolte.de
Homepage
www.alfred-nolte.de

Telefon
040/727 789 - 0
Telefax
040/727 789 - 26

\\SERVER\Daten\DOC\Prospekte\Kaminaufsatzventilator\Kaminaufsatzventilator A4 160510.doc